

Unsere Zeit ist einem rasanten Wandel unterworfen. Globalisierung, Technisierung, Digitalisierung, Umweltverschmutzung, Klimawandel und Völkerwanderungen stellen Politik und Gesellschaft vor Herausforderungen. Das Projekt »aufklärung.mit.machen« stellt sich diesbezüglich Fragen in einem Spannungsfeld zwischen Würde, Toleranz, Wissen, Bildung, Urteilsfähigkeit, Zukunft.



„DenkRäume“ stellt diese Fragen mitten in den Raum, damit sie von allen Seiten beleuchtet werden, und erweitert sie durch Skulpturen, Installationen, Lyrik sowie Klang- und Videokunst, ab dem 10. November auch um Arbeiten von Alexander Kluge im Rahmen von dessen Opernprojekt „Ulm, Stuttgart, Halberstadt“.

*Johann Wilhelm Ludwig Gleim hat sich mit Engagement für Ideen und Projekte der Aufklärung eingesetzt. Das Gleimhaus versteht ‚Aufklärung‘ auch als ungeschlossenen Prozess und geht davon aus, dass jede Zeit ihre eigenen Fragen hat, die zur Aufklärung beitragen.*

Aus dieser Überzeugung entstand das Projekt „aufklärung.mit.machen“, durch welches die Ausstellung „DenkRäume“ vorbereitet wurde. Seit über einem Jahr treffen sich montags im Gleimhaus Menschen zum Gedankenklub und zu Gedanken-Werkstätten in geselliger Atmosphäre, um Fragen an das Leben und die Welt auf den Tisch zu legen und zu diskutieren.

In der Ausstellung „DenkRäume - aufklärung.mit.machen“ finden diese Veranstaltungen ein Echo und zugleich eine Fortsetzung. Die Besucher sind eingeladen, durch Mitdenken, Kommentieren und ‚aufklärung.mit.machen‘ zu Akteuren zu werden.

## Termine

**Gedankenklub**  
jeden letzten Montag im Monat um 19 Uhr (außer im Dezember)

**Gedanken-Werkstatt**  
alle anderen Montage um 19 Uhr (nach Anmeldung)

### Eröffnung mit Vortrag

26.10.2019, 15 Uhr  
Léontine Meijer-van Mensch  
„Museen im Wandel der Zeit“

### Vorträge mit Dialog

13.11.2019, 19:30 Uhr  
Harald Welzer  
„Wie wollen wir in Zukunft leben?“  
  
11.12.2019, 19:30 Uhr  
Friederike Habermann  
„Miteinander statt gegeneinander wirtschaften und wachsen“  
  
8.1.2020, 19:30 Uhr  
Friedericke Hardering  
„Arbeit 4.0“  
  
12.2.2020, 19:30 Uhr  
Wilhelm Bartsch mit  
Peer-Uwe Teska (Literaturprogramm):  
„Was für eine Kälte muß über die Leute gekommen sein!  
Altes und Neues von Judenhass und Co. Ein Wechsel-Spiel“

11.3.2020, 19:30 Uhr  
Akteure der Nachhaltigkeit im Harzvorland erzählen von ihren Visionen

**Öffentliche Rundgänge durch die Ausstellung**  
So, 3.11.2019, 11:15 Uhr  
So, 12.1.2020, 11:15 Uhr  
Sa, 23.2.2020, 11:15 Uhr  
So, 8.3.2020, 11:15 Uhr

**Finissage mit großem Gedankenklub**  
2.4.2020

Weitere Informationen unter [www.aufklaerung-mit-machen.de](http://www.aufklaerung-mit-machen.de)

## Öffnungszeiten

Di - So 10 - 16 Uhr  
Das Haus ist rollstuhlgerecht eingerichtet.

## Eintritt

7,- € (ermäßigt 5,- €)

 **GLEIMHAUS**  
Museum der deutschen Aufklärung

Domplatz 31  
38820 Halberstadt  
Telefon: 03941 68710  
[www.gleimhaus.de](http://www.gleimhaus.de)

  
**GLEIM 300**

Gefördert vom Land Sachsen-Anhalt im Rahmen des Jubiläumsprogramms Gleim300

  
**SACHSEN-ANHALT**

Foto: 1 Jakob Hinz, Gestaltung: atelier42.de

**27.10.2019  
— 2.4.2020**  
**Gleimhaus**  
**Halberstadt**

# DenkRäume — aufklärung. mit.machen

**Eine kommunikative Ausstellung zu Fragen unserer Zeit**

 **GLEIMHAUS**  
Museum der deutschen Aufklärung



Was kann ich wissen?

Wie kommen wir vom Denken zum Handeln?

Wie wollen wir zukünftig leben?

Was darf ich hoffen?

Brauchen wir Kunst und Kultur?

Wie unendlich kann Wohlstandswachstum sein?

Welche Rolle spielen Museen im Wandel der Gesellschaft?

Ist die Welt noch zu retten? Und wenn ja, wie?

Braucht eine moderne und aufgeklärte Gesellschaft noch Religionen?

Wieviel Vergnügen verträgt der Ernst des Lebens?

Haben alle Menschen die gleiche Würde?

Wie gehen wir mit den Informationsfluten um?

Müssen wir über Demokratie nachdenken?

Was können wir aus der Epoche der Aufklärung lernen?

Wie sollen Arbeit und Freizeit zukünftig aussehen?

Was soll ich tun?

Was ist der Mensch?